

Name des Kindes: _____

**Vorgehensweise bei einem Zeckenstich während der Betreuung
im Freien Kindergarten Deggendorf**

Zecken können zahlreiche Krankheiten übertragen - insbesondere Borreliose und FSME. Die Übertragung von FSME beginnt kurze Zeit nach dem Stich, da sich das Virus in den Speicheldrüsen der Zecke befindet. Aber auch bei der länger dauernden Übertragung von Borrelien (Bakterien) erhöht sich das Risiko, je länger der Saugvorgang andauert.

Daher wird dringend empfohlen, die Zecke nach Entdeckung schnellstmöglich zu entfernen (so u.a. das Robert-Koch-Institut, der Berufsverband Kinder- und Jugendärzte).

Der Freie Kindergarten Deggendorf sieht daher folgende Vorgehensweise für den Fall vor, dass eine Betreuerin / ein Betreuer einen Zeckenbefall beim Kind feststellt:

1. Unser Personal wird die Zecke mit einer Zeckenzange oder -karte baldmöglichst nach der Entdeckung entfernen. Anschließend wird die Einstichstelle durch einen Kreis markiert. Die Sorgeberechtigten werden informiert, damit sie die Einstichstelle gezielt beobachten können. Wenn die Sorgeberechtigten Veränderungen feststellen (z.B. eine kreisförmige Rötung an der Einstichstelle oder an anderer Körperstelle), sollten sie umgehend mit dem Kind zum Arzt gehen.
2. Wenn eine Entfernung der Zecke durch unser Personal nicht möglich ist bzw. erscheint (z.B. wenn die Zecke an einer schwer zugänglichen Stelle sitzt) oder einer Entfernung der Zecke durch das Personal widersprochen wurde (s.u.), werden die Sorgeberechtigten telefonisch verständigt. Diese holen das Kind unverzüglich ab und sorgen selbst für die Entfernung der Zecke. Sofern die Sorgeberechtigten nicht erreichbar sind, ermächtigen die Sorgeberechtigten das Personal des Freien Kindergarten Deggendorf nach eigenem Ermessen zu handeln (insbesondere einen Arzt hinzuzuziehen).

ZUSTIMMUNG: Ich habe / wir haben die obigen Informationen zur Kenntnis genommen und sind damit einverstanden. Im Besonderen erkläre ich / erklären wir ausdrücklich meine / unsere Einwilligung, dass das Personal des Freien Kindergarten Deggendorf - wie vorab beschrieben - die Zecke umgehend nach der Entdeckung selbst entfernt.

Datum

Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern / sonstigen Sorgeberechtigten

ODER:

WIDERSPRUCH: Ich haben / wir haben die Informationen zur Vorgehensweise bei Zeckenstichen zur Kenntnis genommen und widersprechen einer Entfernung der Zecke durch das Personal des Freien Kindergartens Deggendorf. Es soll ausschließlich nach Ziffer 2 (s.o.) vorgegangen werden.

Datum

Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern / sonstigen Sorgeberechtigten